

Zeitschrift:	Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires
Herausgeber:	Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte
Band:	103 (1961)
Heft:	2
Rubrik:	Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Erbanlage mit unvollständiger Penetranz an. Die Gingivitis wird vor allem bei solchen Silberfüchsen angetroffen, die sich durch eine hohe Pelzqualität auszeichnen. Für die Koppelung dieser beiden Eigenschaften fehlen hingegen Beweise einer genetischen Beziehung.

(Englisch, 3 Abbildungen).

Aerogene Übertragung des Maul- und Klauenseucheviruss. Von E.G. Fogedby, W.A. Malmquist, O.L. Osteen und M.L. Johnson, Nord. Vet.-Med. 1960, 12, 490 bis 498.

Epidemiologische Beobachtungen bei MKS in den Skandinavischen Staaten haben seit langem den Verdacht nahegelegt, daß eine Verschleppung des Virus durch Winde möglich ist. Bei MKS-Ausbrüchen in Nord-Deutschland wurden gelegentlich auch Fälle auf dänischen Inseln oder bei Ausbrüchen in Dänemark auch Seuchenausbrüche im benachbarten Schweden oder Norwegen festgestellt, selbst dann, wenn keinerlei Personen- oder Warentransporte aus verseuchten Gebieten stattgefunden hatten.

Um die Möglichkeit einer Übertragung des Virus durch die Luft abzuklären, haben die Verfasser Versuche mit insgesamt 40 Rindern angestellt. Eine Übertragung des Erregers aus dem verseuchten Versuchsstall in einen benachbarten, etwa 10 m entfernten zweiten Stall durch die Luftströmung hat sich als möglich erwiesen. Mittels der Komplementbindungsreaktion wurde nachgewiesen, daß es sich bei den sekundär erkrankten Versuchstieren stets um den gleichen Typ handelt, eine zufällige, spontane Infektion der Tiere war somit unwahrscheinlich. Eine Skarifikation des Flotzmaules und der Zunge begünstigt offensichtlich die Infektion der Versuchstiere.

Die Verfasser nehmen auf Grund ihrer Untersuchung an, daß eine Übertragung der Maul- und Klauenseuche durch den Wind möglich sei.

H. Stünzi, Zürich

VERSCHIEDENES

Jahresbericht über die Frequenz des kantonalen Tierspitals Zürich 1960

Tierspital Zürich. Über die Frequenz des Spitalbetriebes geben nachstehende Zusammenstellungen Aufschluß. Die in Klammern angeführten Zahlen beziehen sich auf das Vorjahr.

Tiergattung	Spitalklinik		Ambulatorische Klinik		Konsultatorische Klinik	
Pferde	413	(426)	202	(311)	264	(248)
Rinder	98	(101)	8 286	(10 121)	19	(10)
Schweine	12	(7)	1 861	(2 008)	10	(25)
Ziegen und Schafe .	29	(21)	138	(145)	16	(4)
Hunde	909	(776)	21	(26)	7 287	(8 761)
Katzen	375	(329)	14	(17)	3 023	(2 714)
Affen	—	(—)	—	(—)	13	(25)
Vögel	—	(3)	—	(—)	602	(926)
Andere Tiere . . .	3	(4)	8	(15)	336	(204)
	1 839	(1 667)	10 530	(12 643)	11 570	(12 917)

Bei 128 (111) Pferden, 13 (19) Rindern, 832 (737) Hunden, 270 (237) Katzen, 3 (2) Schweinen, – (4) Affen, 13 (12) anderen Tieren und 21 (15) anatomischen Präparaten wurden Röntgenuntersuchungen vorgenommen.

Zur Feststellung der Diagnose wurden 163 333 (139 683) Organe, Präparate, Kadaver, Blut-, Milch-, Harn- und Kotproben eingeliefert, nämlich von Pferden 519 (719), Rindern 135 783 (106 315), Schweinen 703 (1076), Hunden 1397 (1364), Katzen 471 (432), Geflügel 12 960 (17 796), Kaninchen 216 (255), Wild-, Pelz- und Zootiere 778 (444), anderen Tiergattungen 2094 (2725), von Menschen 300 (236), ferner 8112 (8321) zur histologischen Untersuchung (verschiedene Tiergattungen).

Referierabende an der Veterinärmedizinischen Fakultät Bern

Im vergangenen Jahr sind die Referierabende, über die im Märzheft 1960 dieser Zeitschrift erstmals berichtet wurde, wiederum durchgeführt worden, wobei sich die Zahl der Teilnehmenden besonders aus den Reihen der praktizierenden Tierärzte weiterhin verstärkte. Es wurden folgende Referate, die teilweise in verschiedenen Fachzeitschriften in abgeänderter Form publiziert worden sind, angehört und diskutiert:

- 12. Januar: Dr. F. Bader: Tetanus beim Hund.
 - 9. Februar: Prof. R. Fankhauser und Dr. H. R. Luginbühl: Über eine Pneumonie des Rindes im Kanton Uri.
 - 19. Februar: Dr. E. Lanz und PD S. Lindt: Bericht über die «Arbeitstagung für das Schwein» an der Tierärztlichen Hochschule Hannover, Januar 1960.
 - 15. März: PD F. Bürki: Leptospirendiagnostik für den Kliniker.
 - 12. April: Prof. H. Fey: Über zwei Fälle von Anaphylaxie beim Schwein.
 - 10. Mai: Dr. H. U. Gubler (Hyg.-bakt. Institut der Universität Bern): Antibiotikakontrolle.
 - 14. Juni: F. Steck: Die Übertragung von Gammaglobulinen auf das neugeborene Kalb mit dem Kolostrum.
 - 28. Juni: Dr. H. R. Schmid (Säriswil): Die tierärztliche Überwachung eines Mastleistungsversuches bei Schweinen (mit besonderer Berücksichtigung der Verdauungs- und Respirationskrankheiten).
 - 30. August: Prof. R. Fankhauser: Virusenzephalitiden beim Tier.
 - 11. Oktober: Dr. H. R. Luginbühl: Pilzinfektionen bei Tier und Mensch.
 - 8. November: PD F. Bürki: Epidemiologie einer Leptospireninfektion.
 - 14. Dezember: Prof. H. Fey: Pathogenese der Kälber-Colisepsis.
-

Corrigenda

In der Arbeit Schindler im Januarheft sind folgende Korrekturen anzubringen:

- S. 17: Gen S^{1u1} 4. Schätzung 0,0035 statt 0,0045.
- S. 20: 3. Abschnitt: Die Frequenz für das Allel B^b (statt B^o) ist mit 0,0813, verglichen . . .

11. Juni 61

Die Generalversammlung der Schweiz.
Ärzte-Krankenkasse findet am 11. Juni
1961 statt. Der Tagungsort wird später
bekanntgegeben.